



Print, 25,80 €

10/2007, 262 Seiten,
kart.,
ISBN 978-3-89942-510-9

E-Book (PDF), 22,99 €

07/2015, 262 Seiten,
ISBN 978-3-8394-0510-9

Hans-Joachim Lenger / Georg Christoph Tholen (Hg.)

Mnema

Derrida zum Andenken

Derrida ist in aller Munde, sein Werk dagegen nur wenig zur Kenntnis genommen. Der inflationäre Gebrauch von Termini aus seinem Œuvre geht mit einem kalkulierten Vergessen einher. *Mnema* aber bedeutet *Andenken*, *Gedächtnis*, *Erinnerung*, *Erwähnung*, *Denkmal*, *Grabmal*. Subtil zeigt sich in dem Wort an, daß jedes Sprechen, in dem Lebendiges Erwähnung findet, auf eine Abwesenheit verwiesen ist, die sich in keiner Gegenwart versammeln läßt. Diese »différance« vor allen Unterschieden hat sich im Werk Derridas ebenso nachgezeichnet wie vorgeschrieben. Philosophen und Kulturtheoretiker, Literatur- und Medienwissenschaftler knüpfen in diesem Band an Fragen, die das Werk Derridas entfaltet, an, um sie in unterschiedlicher Weise für ihre Disziplinen und über sie hinaus anzudenken und fruchtbar zu machen. Mit Beiträgen von Anton Bierl, Artur R. Boelderl, Silvia Henke, Alexander Honold, Peter Krapp, Hans-Joachim Lenger, Stefan Lorenzer, Oliver Marchart, Nikolaus Müller-Schöll, Jean-Luc Nancy, Avital Ronell, Georg Christoph Tholen, Elisabeth Weber, Samuel Weber, Michael Wetzler und Sandro Zanetti.

Hans-Joachim Lenger (Dr. phil.) ist Professor für Philosophie an der Hochschule für bildende Künste Hamburg. Seine Forschung konzentriert sich auf Probleme der Kunst, einer Ästhetik »neuer« Medien und einer Philosophie des Politischen.

Georg Christoph Tholen (Prof. Dr.) ist Ordinarius für Medienwissenschaft mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt an der Universität Basel. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören Theorie und Geschichte der Medien, Zeit- und Raumerfahrung, Erinnern und Vergessen, Aisthesis und Medialität.

Schlagworte: Derrida, Dekonstruktion, Abwesenheit, Différance, Sprache, Französische Philosophiegeschichte, Poststrukturalismus, Literaturwissenschaft, Philosophie

Mehr Informationen / Bestellung:

www.transcript-verlag.de/978-3-89942-510-9
oder via E-Mail: bestellung@transcript-verlag.de